

## N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der  
Gemeinde Wasbek

am Dienstag, dem 03.11.2015

im Gemeindezentrum, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:26 Uhr

### Anwesend:

#### Gemeindevertreter

Herr Hans-Jürgen Ehmke  
Herr Reiner Großer  
Herr Markus Kühl  
Herr Manfred Saggau

#### Bürgerliche Mitglieder

Herr Heribert Hanisch

#### von der Verwaltung

Frau Gundula Schuhmacher

### Außerdem Anwesend

Frau ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte Ulrike Tuskowski, Bürgermeister Herr Rohloff, Herr Heinrich Kühl, Herr Mohr, Herr Hollerbuhl, Herr Nützel, Herr Neemann (SV Wasbek), Frau Voiges (Presse)

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 03.11.2015
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.09.2015
5. Information über die am 08.09.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen und Sachstandsberichte
7. Einwohnerfragestunde I
8. Neubau 2-Feld- Sporthalle, Sachstand
9. Straßensanierung 2016, Festlegen der Objekte
10. Einwohnerfragestunde II
11. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Großer begrüßt alle Ausschussmitglieder, den Bürgermeister Herrn Rohloff, die Gemeindevertreter, Frau Voiges von der Presse, den Vorsitzenden des Sportvereins Herrn Neemann und die Verwaltung. Gemeindevertreter Herr Markus Kühl wird etwas später erwartet.  
Herr Großer stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 03.11.2015
-----	--

Es werden keine Anträge gestellt; die Tagesordnung gilt somit als gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Aussprachebedarf beschließt der Ausschuss, die Tagesordnungspunkte 12 bis 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.09.2015
-----	---

Es erfolgen keine Anmerkungen; die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

5 .	Information über die am 08.09.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Großer informiert, dass der Ausschuss eine Empfehlung an die Gemeindevertretung für die Erkundung der hohen Abwassermengen gegeben hat.  
Der Ausschuss stimmte zu, die vorgetragene Bauvoranfrage positiv zu beantworten.

Um 19:38 Uhr erreicht Herr Markus Kühl die Ausschusssitzung.

6 .	Mitteilungen und Sachstandsberichte
-----	-------------------------------------

Brücke Hauptstraße / Aalbek

Herr Großer berichtet, dass Vermessungsarbeiten an der Brücke begonnen ha-

ben.

Die Verwaltung erklärt, dass die Vermessungsarbeiten die Grundlage für die nun folgenden Bodengutachten, Umweltberichte und Bauwerksplanungen sind. Mit dem planenden Büro Böger + Jäckle finden regelmäßige Planungs- und Koordinierungsgespräche statt. Bei der Umlegung der Versorgungsleitungen wird versucht, eine kostengünstige Variante umzusetzen.

#### Friedhof

Herr Großer erklärt, dass die Maßnahmen Rasenkanten und Wegeunterhaltung auf dem Friedhof für das Jahr 2015 abgeschlossen sind.

#### Jugendheim

Herr Großer berichtet, dass das Schild „Jugendheim“ stark beschädigt ist. Der Verursacher ist nicht bekannt. Da das Schild mit dem Gebäude fest verbunden ist, soll dieser Schaden über die Versicherung behoben werden. Für die bessere Ausleuchtung des Fahrradstandes wurde die Leuchte neben der Eingangstür ersetzt. Die Außenanlagen sollen neu bepflanzt werden, um das Erscheinungsbild zu verbessern.

#### Abwassermengen

Die Verwaltung teilt mit, dass nach Untersuchung des Abwassers keine Auffälligkeiten in der Zusammensetzung festgestellt wurden, die auf große Verdünnung aus Fremdwasser hinweisen.

Anfang Dezember 2015 wird die Firma ABB das Messgerät im Gartenweg kontrollieren, um eventuelle Fehlmessungen zu ermitteln.

#### Straßenkataster

Die Verwaltung übergibt der Gemeinde die drei Ordner mit dem Erläuterungsbericht, Schadenseinstufungen der Straßenabschnitte und den Übersichtsplan und die Einzelpläne mit farblich markierten Schadensabschnitten.

#### Gewährleistung Breitbandverlegung

Die Verwaltung teilt mit, dass in einem Ortstermin mit den SWN die Mängel angezeigt wurden. Mit anschließendem Schriftverkehr wurde eine Mängelbehebung im Rahmen der Gewährleistung gefordert.

Bürgermeister Herr Rohloff berichtet, dass Wohnraum in der Ostlandstraße, Kampstraße und in der Ringstraße angemietet wurde, um die Asylbewerber in 2015 unterbringen zu können. Auch für das Jahr 2016 wird Wohnraum gesucht, um möglichst keine Gemeinschaftsunterkünfte errichten zu müssen. Im Jahr 2014 wurden 12 Asylbewerber und im Jahr 2015 insgesamt 42 Asylbewerber untergebracht. Die Zahl der aufzunehmenden Asylbewerber für 2016 ist nicht bekannt.

Bürgermeister Rohloff dankt dem Freundeskreis, die mit den Hilfesuchenden zu den Behörden gehen, die Versorgung unterstützen und Deutsch lernen. Freitag, den 13.11.2015 um 17:00 Uhr sind alle Gemeindevertreter und Interessierten eingeladen an dem nächsten Treffen der Helfer des Freundeskreises teilzunehmen, um ihre Arbeit wertzuschätzen.

7 .	Einwohnerfragestunde I
-----	------------------------

Die Anwesenden diskutieren über die Absperrbaken auf der Brücke, die zeitweise entfernt wurden, jetzt aber wieder aufgestellt sind.

Es wird berichtet, dass von der Maßnahme der Bahn verschiedene Absperrmaterialien in der Gemeinde liegen.

8 .	Neubau 2-Feld- Sporthalle, Sachstand
-----	--------------------------------------

Herr Großer teilt den Sachstand wie folgt mit:

Am 23.09.2015 fand zum Ersatzneubau Zweifeldsporthalle eine Einwohnerversammlung mit ca. 50 Bürgern statt. Die Vorstellung der Maßnahme von der Planung bis zur Finanzierung erfolgte durch Herrn Hollerbuhl und dem Architekten Herrn Redepennig. In anschließender Diskussion fand die Vorgehensweise viel Lob und Zustimmung. Es wurden aber auch Bedenken wegen der hohen Kosten vorgetragen.

In der anschließenden Sitzung der Gemeindevertretung erfolgte ein Mehrheitsbeschluss für den Ersatzbau einer Zweifeldsporthalle und für die Beauftragung von Planungsleistungen.

Am 07.10.2015 fand mit dem Schulverband, der Schule und dem Sportverein eine gemeinsame Ortsbesichtigung an der alten Sporthalle statt. Hier wurden Anregungen besprochen und die neuen Standorte des großen Spielgerätes und der Tischtennisplatte festgelegt. Die Schule erklärte sich bereit, einen Raum für die unterzubringenden Kleingeräte und Anlagen bereitzustellen.

Der Sportunterricht soll in der Bauphase teilweise im Mehrzweckraum des Jugendheims und in Padenstedt organisiert werden. Um den Bustransport zu optimieren, werden Doppelstunden für den Sportunterricht gebildet.

Herr Neemann berichtet, dass der Sportverein mit Padenstedt und Neumünster verhandelt, um Trainingszeiten in der Bauzeit sicher zu stellen.

Herr Großer erklärt, dass die Bauzeit ab Frühjahr 2016 über die Sommerzeit bis zum Ende des Jahres die günstigste Zeit ist, da in den Ferienzeiten kein Sport stattfindet.

In den Garagen auf dem Außengelände sind die Zentrale für die Flutlichtanlage und die Brunnenanlage vorhanden. Die Anlagen und die Rohrleitungen müssen an anderer Stelle neu hergestellt werden. Um Baufreiheit zu erhalten, müssen die Garagen und der Holzschuppen umgesetzt werden. Bei Bedarf werden verschiedene Besprechungen zur Abstimmung weiterer Einzelheiten erfolgen.

Die Architekten werden Anfang Januar 2016 den Bauantrag beim Kreis Rendsburg-Eckernförde stellen. Der Entwurf wird zu gegebener Zeit in der Planungsgruppe vorgestellt.

Nachdem im Oktober 2015 die Förderrichtlinien und die Projektskizzenanforderung festgelegt wurden, erfolgt die Antragstellung der Gemeinde fristgerecht. Bei dieser Förderung für das Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtung würde der Förderanteil 45 % der Gesamtkosten betragen. Es soll auch nach einem Zuschuss bei der AktivRegion Mittelholstein nachgefragt wer-

den.

Mit der Maßnahme soll auch die sanierungsbedürftige Heizungsanlage des Jugendheims einbezogen werden.

Herr Heinrich Kühl weist daraufhin, an die Notversorgung des Technikraums zu denken und für die Wasserversorgung der Feuerwehr, Anschlüsse und Leitungen zu verlegen.

9 .	Straßensanierung 2016, Festlegen der Objekte
-----	--

Die Verwaltung berichtet, dass auf der Haushaltstelle 4.63000.94010 Ausbau Straßen und Wege im Februar 2015 noch eine Zahlung von ca. 20.000€ für die Maßnahme in der Straße „Am Knüll“ aus 2014 erfolgte, da die Rechnung erst so spät gestellt wurde. Durch die Rechnungstellung aus 2014, kleineren Erhöhungen der geplanten Maßnahmen und zusätzlichen Kleinstaufträgen in 2015 wurden insgesamt 30.000€ überplanmäßige Ausgaben nach § 82 GO mit Vorlage 0035/2013/DS beantragt.

Herr Großer teilt mit, dass auch im Jahr 2016 wieder 150.000 € für die Straßensanierung im Haushalt bereitgestellt werden. Für das Jahr 2016 sollen Abschnitte im Krusenhofer Weg vor und hinter der Bahn, insgesamt ca. 420m in zwei Lagen neu asphaltiert werden.

Im Gartenweg wird nach einer gemeinsamen Besichtigung vorgeschlagen, die vorhandene Asphaltdecke 4cm tief abzufräsen und die Bankette entsprechend der neuen Höhenlage in einer Breite von ca. 1,50m zu regulieren. Auf einer Fläche von ca. 1.100m<sup>2</sup> soll eine neue Asphaltdecke gebaut werden. Entlang der Fahrbahn zum Knick soll eine 0,50m breite Betonsteinrinne das Regenwasser in den Regenwasserkanal führen. Durch die Überfahrbarkeit der Rinne entsteht eine neue Fahrbahnbreite von ca. 4,00m.

Es ist geplant, ca. 2.500m Rissesanierung im Bereich Schierhörnsweg und Rotenhörn durchzuführen.

Sind nach Umsetzung der Maßnahmen noch Haushaltsmittel vorhanden, sollte an den Seitenbereichen im Lohweg (Schredderplatz) auf ca. 200m Länge eine Verbesserung der Befestigung erfolgen.

Die Verwaltung teilt mit, dass die geplanten Maßnahmen nicht investiv sind und im Verwaltungshaushalt angemeldet werden.

Folgende Kostenschätzungen liegen vor:

Krusenhofer Weg	57.000€
Gartenweg	51.000€
Rissesanierung	2.300€

Herr Großer lässt den Ausschuss abstimmen, die Empfehlung an die Gemeindevertretung zu geben die Maßnahmen Krusenhofer Weg, Gartenweg und die Rissesanierung im Jahr 2016 durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

10 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Es werden keine Fragen an den Ausschuss gestellt.

11 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.  
Herr Großer schließt die öffentliche Sitzung um 20:26 Uhr.

*gez. Reiner Großer*

(Vorsitzender)

Gundula Schuhmacher

(Protokollführerin)